

■ **Wie viel Kirche braucht die Politik?**

Mit der Bibel sich einmischen –
wo liegen Möglichkeiten und Grenzen?



»Stadtgespräch unterm Kirchturm« – unter diesem Motto finden in der Pauluskirche in Mühlacker regelmäßige Vortrags- und Gesprächsabende statt. Dabei werden aktuelle Themen aufgegriffen und zugleich wird danach gefragt, wie biblische Texte auf der Suche nach Antworten helfen und leiten.

Nach einem Vortrag schließt sich ein Podiumsgespräch mit Menschen an, die besonders mit dem Thema vertraut oder konfrontiert sind. Anschließend sind alle eingeladen, sich am Gespräch zu beteiligen. Damit die Abende in einer angenehmen Atmosphäre verlaufen, finden die Gäste an Bistrotischen Platz. Es werden Getränke angeboten und die Abende mit Musik umrahmt und unterbrochen.

Für das Podium sind folgende Gäste eingeladen: Andreas Braun (Theologe, Politiker und Kommunikations- und Marketingbeauftragter beim Klinikum Stuttgart).

1

Referent: Dekan Ulf van Lwijk
Ort: Mühlacker, Saal der Pauluskirche, Hindenburgstr. 46
Termin: Freitag, 24. 9. 2010, 19.30 Uhr
Beitrag: kostenlos, um eine Spende wird gebeten
Veranstalter: Evang. Pauluskirchengemeinde Mühlacker
Ohne Anmeldung



■ **»1,2,3 ... im Sauseschritt«**

Fortbildung für Mitarbeitende im Mutter-Kind-Gruppen und Interessierte

Durch die Kombination von Musik und Bewegung werden die Elemente Sprache, Rhythmik und Motorik verknüpft und Kinder mit viel Spaß spielerisch gefördert. Auf dem Programm dieses Abends stehen deshalb Bewegungslieder, Kreistänze, witzige Fingerspiele und Sprechverse sowie Knieritter. Außerdem gibt es Ideen für rhythmische Spiele und Liedbegleitung mit kindgerechten Instrumenten. Eigenes Liedgut, bzw. Verse können zum Austausch bzw. einer kleinen Ideebörse gerne mitgebracht werden.

2

Leitung: Christiane Sauter-Pflomm, Kantorin
Ort: Mühlacker, Pauluskirche, Gemeindesaal
Termin: Mittwoch, 29. 9. 2010, 20.00 Uhr
Beitrag: kostenlos, um eine Spende wird gebeten
Veranstalter: Evang. Bildungswerk Mühlacker
Anmeldung: Bis zum 27. 9. 10 ans Evang. Bildungswerk Mühlacker, Tel. 070 42/96 6360 oder e-mail: ev.bild.muehl@gmx.de



■ **»Dreh dich kleiner Kreisel...«**

Sing- und Spielnachmittag für Kindergartenkinder
mit erwachsener Begleitperson

Ein Nachmittag, bei dem musikalisch alles rund läuft: wir singen und tanzen runde Lieder (Kanons und »circle songs«), basteln einen Kreisel und erfahren, was passiert, wenn ins Wasser heimlich und leise ein Stein fällt.

3

Leitung: Christiane Sauter-Pflomm, Kantorin
Ort: Mühlacker, Gemeindesaal der Pauluskirche, Hindenburgstr. 46
Termin: Mittwoch, 13. 10. 2010, 15.00–16.30 Uhr
Beitrag: kostenlos, um eine Spende wird gebeten
Veranstalter: Evang. Pauluskirchengemeinde Mühlacker
Ohne Anmeldung



■ Lebenslange Leselust – Literatur für Ältere

Fortbildung für Leiter und Leiterinnen von Senioren- und Frauenkreisen und Interessierte

Lesen kann glücklich machen – in jedem Alter!

Lesen, »aber auch vorlesen« kann eine große Bereicherung sein, zumal wenn es in einer Gruppe geschieht.

Es kann lebendig machen und zum Austausch anregen. Lesen kann neue Erfahrungen und Denkweisen erschließen. Und es kann Brücken bauen zur jüngeren Generation.

Welche Lektüre eignet sich für ältere Menschen bzw. zum Lesen in einer Gruppe? Wie können positive Leseerlebnisse gefördert werden? Worin liegt die besondere Qualität des Vorlesens? Welche speziellen Angebote gibt es seitens der Verlage?

Diese und andere Aspekte werden thematisiert und natürlich ist Raum für Ihre Fragen und Erfahrungen.

4

Leitung: Elli Mayer, Diakon Thomas Knodel
Leitung: Katharina Blum, Buchhändlerin
Ort: Maulbronn, Evang. Gemeindezentrum, Friedhofweg 5
Termin: Montag, 18. 10. 2010, 14.30 Uhr
Beitrag: 5,- Euro
Veranstalter: Evang. Bildungswerk Mühlacker
Anmeldung: bis zum 8. 10. 2010 ans Evang. Bildungswerk Mühlacker, Tel. 07042/96 6360 oder e-mail: ev.bild.muehl@gmx.de



■ Heiteres und Besinnliches aus dem Leben einer Ministerin

Aus dem Leben von Annemarie Griesinger

Annemarie Griesinger wird an diesem Nachmittag aus Ihrem Leben erzählen als Ministerin für Arbeit, Gesundheit und Sozialordnung und als Ministerin für Europa- und Bundesangelegenheiten. Dabei wird sie auch von Begegnungen mit bekannten Politikern aus allen Fraktionen berichten.

Sie selbst ist als Pfarrerstochter zusammen mit fünf Brüdern aufgewachsen. Ihre Mutter sagte oft zu den Kindern: »Wir können das Schicksal nicht ändern, aber Gott gibt uns die Kraft, das Beste daraus zu machen«. Das hat Annemarie Griesinger gerne für sich übernommen. Der Vortrag findet im Rahmen des »Offenen Nachmittags« statt und beginnt mit einer Tasse Kaffee.

5

Referentin: Annemarie Griesinger, Ministerin a.D.
Ort: Illingen, Evang. Gemeindehaus, Kernerstr. 19
Termin: Dienstag, 19. 10. 2010, 15.00–17.00 Uhr
Beitrag: kostenlos, um eine Spende wird gebeten
Veranstalter: Evang. Bildungswerk Mühlacker
 Ohne Anmeldung



■ »Wer sagt mir wer ich bin?«

Wie die neuen Medien uns prägen.



»Stadtgespräch unterm Kirchturm« – unter diesem Motto finden in der Pauluskirche in Mühlacker regelmäßige Vortrags- und Gesprächsabende statt. Dabei werden aktuelle Themen aufgegriffen und zugleich wird danach gefragt, wie biblische Texte auf der Suche nach Antworten helfen und leiten.

Nach einem Vortrag schließt sich ein Podiumsgespräch mit Menschen an, die besonders mit dem Thema vertraut oder konfrontiert sind. Anschließend sind alle eingeladen, sich am Gespräch zu beteiligen. Damit die Abende in einer angenehmen Atmosphäre verlaufen, finden die Gäste an Bistrotischen Platz. Es werden Getränke angeboten und die Abende mit Musik umrahmt und unterbrochen.

Auf dem Podium diskutieren mit uns: Schuldekanin Gabriele Karle, Elternvertreter und Vertreter der Suchtberatung.

6

Referent: Jan-Stefan Hettler, Stuttgart, Religionslehrer und Fachmann für Medienwirkung und Internet
Ort: Mühlacker, Saal der Pauluskirche, Hindenburgstr. 46
Termin: Freitag, 22. 10. 2010, 19.30 Uhr
Beitrag: kostenlos, um eine Spende wird gebeten
Veranstalter: Evang. Pauluskirchengemeinde Mühlacker
 Ohne Anmeldung



Bestattungsinstitut
Schleihauf

Beraten, betreuen, helfen - wir sind für Sie da.

Dietmar Schleihauf
 Schillerstraße 55
 75417 Mühlacker
 Telefon 070 41 / 86 07 85



Erd-, Feuer-, See-, Natur- Bestattungen • Erledigung aller Formalitäten
 Vorsorgevertrag zu Lebzeiten

■ Bezirksthema: »Arm und Reich in einer Welt«

Die Referentin zeigt Innenansichten der Armut auf. Im Rahmen der EKD-Studie, an der sie verantwortlich mitarbeitete, hat Claudia Schulz neue Gruppendiskussionen geführt. Diese fanden mit Menschen, die auf der Elbinsel Wilhelmsburg, einem sozialen Brennpunkt Hamburgs leben, statt. Junge und alte Menschen, Langzeitarbeitslose, Hartz IV-Empfänger, 1-Euro-Jobber und Menschen, die vom Lohn ihrer Arbeit nicht leben können. Sie alle sprachen über ihre Ängste und Hoffnungen und darüber, wie sie ihre Situation selbst erleben. An diesem Abend wird Claudia Schulz ihre Einblicke und Erkenntnisse weitergeben.

Die Mitglieder der Ruck-Zuck-Band der Lebenshilfe Pforzheim sind alle Mitarbeitende mit Behinderung. Ursprünglich waren sie fünf junge Männer im Berufsausbildungsbereich Metallverarbeitung der Lebenshilfe. Der damalige Ausbilder und heutige musikalische Leiter, Hans Weidner, erkannte die musikalischen Fähigkeiten, förderte und trainierte diese durch den Aufbau einer Band. Seit 15 Jahren tritt diese Band öffentlich unter der Leitung »Babba« Weidner auf. »Unser gemeinsames Hobby Musik, die Übungsstunden mit Musiklehrer Herr Bär und öffentlichen Auftritte haben erreicht, dass wir unser Selbstbewusstsein stärker entwickeln konnten, was für Menschen in unserer Lebenssituation von sehr großer Bedeutung ist«. Neben deutschen Schlagern spielt die Ruck-Zuck-Band auch Gospels, Spirituals sowie angloamerikanische Rhythmen und Songs von Louis Armstrong bis zu den Beatles.

7

Referentin: Prof. Dr. Claudia Schulz, Professorin für Soziale Arbeit und Diakoniewissenschaften an der Evang. Hochschule Ludwigsburg
Musik: Ruck-Zuck-Band
Ort: Oberderdingen, Laurentiuskirche oder Ewigkeitssaal im Gemeindehaus
Termin: Freitag, 22. 10. 2010, 19.30 Uhr
Beitrag: kostenlos, um eine Spende wird gebeten
Veranstalter: Evang. Kirchenbezirk Mühlacker
 Ohne Anmeldung



■ Klartext reden – wie wir sagen, was wir wollen

Reden wir doch einfach Klartext! Sagen wir was wir meinen, ohne Umschweife! Klar und direkt! In diesem Seminar erfahren Sie, dass Sie sich offen äußern können, ohne andere vor den Kopf zu stoßen. Sie lernen, dass durch klare Arbeitsprozesse und Entwicklungen störungsfreier und dadurch schneller vorankommen. Nur eine offene und eindeutige Kommunikation hilft Missverständnisse zu vermeiden und gesetzte Ziele zu erreichen. Wer Klartext redet, stärkt und verbessert Beziehungen – auch zu Mitarbeitenden, zu Vorgesetzten oder im Team.

- INHALTE:**
- Was hindert Klartext zu reden?
 - Was will ich? – Position beziehen
 - Wie sage ich es? – Körpersprache und Stimme
 - Die eigene Meinung formulieren – Strukturiert und zielorientiert
 - Eindeutige Anweisungen geben
 - Direktes und indirektes Sprechen
 - Kritik äußern, ohne zu verletzen
 - Nein sagen, ohne zu verprellen
 - Checkliste für klares Reden und ein besseres Miteinander

METHODE: Einzel- und Gruppenarbeit, Praxisbezogene Informationseinheiten

8

Referentin: Ruth Seiler, Rhetorik- und Kommunikationstrainerin
Ort: Mühlacker, Gemeinderaum der Pauluskirche, Hindenburgstr. 46
Termin: Dienstag, 26. 10. 2010, 9.30 – 17.30 Uhr
Beitrag: 45,- Euro
Veranstalter: Evang. Erwachsenen- und Familienbildung in Württemberg (EAEW)
Info und Anmeldung: Bis 28. 9. 2010 bei der EAEW Tel. 0711/48072 60 oder e-mail: info@eaeu.de



Individuelle
Floristik
Geburtstag
Hochzeit
Trauer
Dekoration
Geschenke

BLUMEN BERRET

Blumen Berret GmbH • Bahnhofstraße 80 • 75417 Mühlacker
Tel.: 07041-5044 • Fax: 86 01 23 • Info@Blumen-Berret.de • www.Blumen-Berret.de

**EVANGELISCHES
BILDUNGSWERK
MÜHLACKER**

Einsiedlerweg 19
75428 Illingen
Telefon 070 42 / 966 360
Telefax 070 42 / 966 359
ev.bild.muehl@gmx.de
www.evangelisches-bwm.de

Arbeitskreis Eine Welt e.V. Mühlacker

EINE WELT LADEN
Kelterplatz 1/2 · 75417 Mühlacker
Tel. (0 70 41) 8 49 51 · www.muehlacker.de/eine-welt-laden

gesund gerecht lecker

Bio-Produkte aus fairem Handel

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 9.00 – 12.30 Uhr & 15.00 – 18.00 Uhr
Samstag: 8.30 – 12.30 Uhr

Fair zum Menschen – fair zur Natur

■ Adventswerkstatt: »Es kommt ...«

Die Adventswerkstatt ist für Frauen gedacht, die sich im kirchlichen Kontext engagieren und/oder einfach so interessiert sind, die Advents- und Weihnachtszeit als besondere Zeit des Kirchenjahres zu begehen und gestalten. »Es kommt ...« dieser kleine Satz berührt große Fragen:

- Was wird denn kommen?
- Bleibt im Prinzip nicht alles beim Alten?
- Wie wird es kommen?
- Kann ich glauben, dass es kommt?

Mit der Werkstatt möchten wir einen Raum für eigene Erfahrungen mit dem Warten eröffnen, verschiedene Wartehaltungen ausprobieren und herausfinden, was die Zusage für uns bedeutet: es kommt.

Es wird viele praktische Beispiele geben und in Gruppen werden wir uns mit einzelnen Elementen intensiver auseinandersetzen. Ein Materialheft wird zur Verfügung gestellt. Wir freuen uns auf die Entdeckungen mit Ihnen im Advent!

9

Referentin: Ariella Pavoni, Evang. Frauen Württemberg
Ort: Dürrmenz, Evang. Gemeindehaus, St-Andreas-Str. 4
Termin: Dienstag, 26. 10. 2010, 14.30 – 19.30 Uhr
Beitrag: 10,- Euro inkl. Imbiss und Materialheft
Veranstalter: Evang. Frauen in Württemberg
Anmeldung: bis zum 25. 10. 2010 an Evang. Pfarramt St. Andreas, e-mail: st_andreas@t-online.de



■ Und was machen wir sonntags?

Wie feiern wir heute den Sonntag? Warum gibt es ein Gebot für diesen Feiertag? Was ist für den einzelnen so wichtig, was tut Familien gut? Welche »Sonntagsrituale« bereichern und was könnte die Kirchengemeinde dazu beitragen? Über diese Fragen werden wir uns austauschen und miteinander ins Gespräch kommen.

10

Leitung: Alma Grüßhaber, Supervisorin DGSV, Religionspädagogin
Ort: Ölbronn, Steinbeishaus, Neulinger Str. 1
Termin: Mittwoch, 27. 10. 2010, 20.00 Uhr
Beitrag: kostenlos, um eine Spende wird gebeten
Veranstalter: Evang. Bildungswerk Mühlacker, Evang. Kirchengemeinde Ölbronn
 Ohne Anmeldung



■ Drei Wege – ein Ziel – Santiago

Markus Knodel ist abenteuerlustig und gerne unterwegs. Wanderungen im Hochland von Nepal, Tauchgänge in Thailand und Flussreisen in Südamerika haben sein Leben bereichert. Neue Entdeckungen machte der Bruder von Diakon Thomas Knodel aber auf seinen drei Wanderungen nach Santiago di Compostela. In den vergangenen drei Jahren hat er sich jeweils einen Monat Zeit genommen, um auf ganz unterschiedlichen Wegen zu Fuß durch Spanien zu pilgern. Während auf dem traditionellen und bekannten Jakobsweg dem »El Camino Francés« inzwischen rund hunderttausend Pilger im Jahr unterwegs sind, wandern nur rund zweitausend Menschen die weniger bekannten aber auch sehr reizvollen anderen Jakobswege.

So wird der Schwerpunkt des Reiseberichtes die »Via de la Plata« sein, die Markus Knodel rund 1000 km von Sevilla durch die einsame naturbelassene Extremadura gewandert ist. Der zweite Weg ist der »Camino del Norte«. An breiten Sandstränden und bizarren Steilküsten entlang, aber auch durch beeindruckende Berglandschaften, liebeliche Dörfer und sehenswerte Städte, wanderte er von der spanisch-französischen Grenze entlang der Biscaya-Küste und schließlich durch das Landesinnere Galiciens bis nach Santiago de Compostela.

Bei seinem Vortrag in Illingen zeigt er Bilder seiner Wanderungen und berichtet über Begegnungen, Landschaften und persönliche Eindrücke.

11

Referent: Markus Knodel
Ort: Illingen, Evang. Gemeindehaus, Kernerstr. 19
Termin: Dienstag, 9. 11. 2010, 19.30 Uhr
Beitrag: kostenlos, um eine Spende wird gebeten
Veranstalter: Evang. Bildungswerk Mühlacker, Evang. Kirchengemeinde Illingen
 Ohne Anmeldung



■ Die drei Reformen – Pflichtteilsrecht, Erbschaftssteuer, Patientenverfügung

Im September 2009 ist das neue Gesetz zur Patientenverfügung in Kraft getreten, bereits seit Januar 2009 gelten neue Regeln zur Erbschaftssteuer, seit 1. Januar 2010 hat sich das Pflichtteilsrecht geändert und die Erbschaftssteuer ist durch das »Wachstumsbeschleunigungsgesetz« korrigiert worden. Dieses sind die zentralen Themen, auf die im Vortrag von Frau Hutter-Vortisch eingegangen wird. Es wird erläutert, wie nach dem neuen Gesetz eine Patientenverfügung richtig zu verfassen ist und so aufzubewahren ist, dass sie im Notfall schnell gefunden und angewandt werden kann. Die neuen Erbschaftssteuersätze werden erläutert und es wird erklärt, für wen sie günstig sind und wie ungünstigen Steuersätzen begegnet werden kann.

Nach der Reform des Pflichtteilsrechts eröffnen sich neue Möglichkeiten, Pflichtteilsansprüche zu reduzieren.



12

Referentin: Isabel Hutter-Vortisch, Rechtsanwältin, Mitglied in der Deutschen Vereinigung für Erbrecht und Vermögensnachfolge e. V.
Ort: Wiernsheim, Evang. Gemeindehaus, Mühlacker Str. 28
Termin: Mittwoch, 10. 11. 2010, 19.30 Uhr
Beitrag: kostenlos, um eine Spende wird gebeten
Veranstalter: Evang. Bildungswerk Mühlacker, Evang. Kirchengemeinde Wiernsheim
 Ohne Anmeldung

■ Generation Facebook – der Reiz des Lebens (auch) in der virtuellen Realität

Der Buchdruck hat die Welt nachhaltig verändert. Das Telefon ermöglichte Kommunikation in Echtzeit. Die Erfindung des Internets als world wide web hat diese Prozesse fortgeführt. Nicht mehr nur Kommunikation, sondern Lebensgestaltung ist das Thema. Längst ist das Web 2.0 keine Domäne der nach 1980 geborenen mehr: Facebook verzeichnet seine stärksten Zuwächse bei der Generation 55 Jahre und älter. Die sogenannten »Digital natives« sind mit Wikis, Blogs und Social Networks aufgewachsen und unterscheiden kaum mehr zwischen virtueller und realer Welt. Ein Teil des Lebens spielt sich in »social communities« wie Facebook, Wer-kennt-wen oder Schüler-, Studi- oder MeinVZ-Netzwerken ab – und ist dank internetfähigen Handys quasi ständig möglich. Hier wird auch gelebt und mitgeteilt, was man gerade macht, denkt, wohin sich das Leben entwickelt. Ein Teil der Freizeitgestaltung wird hier verbracht. Was reizt Menschen jeglichen Alters und Herkunft an dieser virtuellen Welt? Was sind die Chancen, wo sind die Grenzen? Worauf sollte man achten und was sollte man darüber wissen? Wer ist hier ein Eingeborener und wer wandert ein – und was ist mit Auswanderern? Auf diese und Fragen wie »was ist eigentlich ein Wiki oder Blog, wozu ein Twitter oder ein RSS-Feed gut sind« gibt dieser Abend Antworten und Einblicke.



13

Referent: Michael Gutekunst, Öffentlichkeitsarbeiter und Jugendreferent
Ort: Mühlacker, Gemeinderaum der Pauluskirche, Hindenburgstr. 46
Termin: Dienstag, 16. 11. 2010, 19.30 Uhr
Beitrag: kostenlos, um eine Spende wird gebeten
Veranstalter: Evang. Bildungswerk Mühlacker
Anmeldung: bis zum 11. 11. 2010 an das Evangelische Bildungswerk Mühlacker, Tel. 070 42/96 63 60, oder e-mail: ev.bild.muehl@gmx.de



Zubehör
und Service
Neu- und
Gebrauchträder

www.fahrrad-hausmann.de

N E U G M B H

BÜRO - KOMMUNIKATION

Bürobedarf

Büromaschinen

Büromöbel

Technischer Zeichenbedarf

Bahnhofstraße 51 · 75417 Mühlacker
 Tel. 070 41 / 67 01 · Fax 070 41 / 41 11

■ Wendelgard von Staden erzählt aus ihrem Leben

Wendelgard von Staden ist einem größeren Publikum durch ihr Buch »Nacht über dem Tal – Eine Jugend in Deutschland« bekannt geworden. Darin schildert sie ihre Erlebnisse während der NS-Zeit und berichtet vom Vaihinger Konzentrationslager Wiesengrund.

Nach dem Krieg und einem Studium der Nationalökonomie macht sie Karriere im Auswärtigen Dienst, arbeitet 1955 als Vizekonsulin in der Schweiz, wird 1958 nach Washington versetzt, wo sie die Wahl von Kennedy miterlebt. 1961 heiratet sie Berndt von Staden, der von 1973 bis 1979 Botschafter Deutschlands in den USA ist. Während dieser Zeit bewirtete sie rund 36.000 Menschen und lernte viele große US-amerikanische Politiker persönlich kennen. Auch mit Helmut Schmid, für den ihr Ehemann später gearbeitet hat, kam sie zusammen. Wegen Krankheit der Referentin musste diese Veranstaltung im Frühjahr 2010 ausfallen. Wir freuen uns, dass wir die Veranstaltung nochmals anbieten können. Der Vortrag findet im Rahmen des »Offenen Nachmittags« statt und beginnt mit einer Tasse Kaffee.



14
Leitung: Wendelgard von Staden, Autorin
Ort: Wiernsheim, Bürgersaal, Wurmberger Str. schräg gegenüber Rosenapotheke
Termin: Dienstag, 23. 11. 2010, 15.00–17.00 Uhr
Beitrag: kostenlos, um eine Spende wird gebeten
Veranstalter: Evang. Bildungswerk Mühlacker
 Ohne Anmeldung

■ Philipp Melanchton

An seinem Geburtsort und in dem Haus, das Philipp Melanchton gewidmet ist, wird Ihnen Dr. Schneider den Weggefährten Martin Luthers vorstellen. Sein Lebensweg und sein Werk gehören in eine der aufregendsten Epochen europäischer Geschichte. Wie es Philipp Melanchton gelang, den Neuansatz reformatorischer Theologie zu vermitteln und wie er selbst als Christ gelebt und seine Berufung verstanden hat, wird Ihnen bei einem Gang durch das Haus und im Gespräch vermittelt.

Bitte beachten Sie zu diesem Thema auch den Distriktsgottesdienst zum 450. Todestag von Philipp Melanchton am Sonntag, den 31.10.2010 um 10.00 Uhr in der Markuskirche Großglattbach. Nähere Informationen finden Sie in diesem Heft unter der Rubrik »Besondere Gottesdienste«



15
Referent: Dr. Schneider, Theologischer Referent an der Europäischen Melanchton-Akademie
Ort: Bretten, Melanchtonhaus, Marktplatz
Termin: Mittwoch, 24. 11. 2010, 19.30 Uhr
Beitrag: 5,- Euro
Veranstalter: Evang. Bildungswerk Mühlacker, Evang. Kirchengemeinde Großglattbach und Iptingen
Anmeldung: bis zum 17. 11. 2010 an das Evangelische Bildungswerk Mühlacker, Tel. 070 42/96 63 60, oder e-mail: ev.bild.muehl@gmx.de

■ »Brauchen wir Religion?«

Warum wir vom Glauben nicht loskommen und ihn den Kindern nicht vorenthalten



»Stadtgespräch unterm Kirchturm« – unter diesem Motto finden in der Pauluskirche in Mühlacker regelmäßige Vortrags- und Gesprächsabende statt. Dabei werden aktuelle Themen aufgegriffen und zugleich wird danach gefragt, wie biblische Texte auf der Suche nach Antworten helfen und leiten.

Nach einem Vortrag schließt sich ein Podiumsgespräch mit Menschen an, die besonders mit dem Thema vertraut oder konfrontiert sind. Anschließend sind alle eingeladen, sich am Gespräch zu beteiligen. Damit die Abende in einer angenehmen Atmosphäre verlaufen, finden die Gäste an Bistrotischen Platz. Es werden Getränke angeboten und die Abende mit Musik umrahmt und unterbrochen.

Auf dem Podium diskutieren mit uns: Jürgen Heuschele (Studienleiter), Eltern und Erzieher.



16
Referent: Martin Hinderer, Dozent am Religionspädagogischen Zentrum Stuttgart
Ort: Mühlacker, Saal der Pauluskirche, Hindenburgstr. 46
Termin: Freitag, 26. 11. 2010, 19.30 Uhr
Beitrag: kostenlos, um eine Spende wird gebeten
Veranstalter: Evang. Pauluskirchengemeinde Mühlacker
 Ohne Anmeldung



■ »Vom Dunkel ins Licht«



Wir erleben den Advent mit der Heilung des blinden Bartimäus. Begleitet wird diese spannende biblische Geschichte mit vielen Adventsliedern und Mitmachaktionen.

17

Leitung: Christiane Sauter-Pflomm, Kantorin
Ort: Mühlacker, Gemeindesaal der Pauluskirche, Hindenburgstr. 46
Termin: Mittwoch, 1. 12. 2010, 15.00–16.30 Uhr
Beitrag: kostenlos, um eine Spende wird gebeten
Veranstalter: Evang. Pauluskirchengemeinde Mühlacker
 Ohne Anmeldung



■ Weihnachtsfeier mit dem Maulbronner Spatzenchor

Beim »Offenen Nachmittag« mit dem Maulbronner Spatzenchor und Kirchenmusikdirektorin Erika Budday lassen wir uns an diesem Nachmittag im Advent einstimmen auf die weihnachtliche Zeit. Zu hören und zu erleben ist das Weihnachtssingspiel des Maulbronner Spatzenchores und wir werden auch gemeinsam singen.

Bei schön gedeckten Tischen und bei Kaffee, Tee und »Gutslek« feiern wir miteinander Advent.

18

Leitung: Thomas Knodel, Diakon und Bildungsreferent
Ort: Maulbronn, Evang. Gemeindezentrum, Friedhofweg 5
Termin: Dienstag, 14. 12. 2010, 15.00–17.00 Uhr
Beitrag: kostenlos, um eine Spende wird gebeten
Veranstalter: Evang. Bildungswerk Mühlacker
 Ohne Anmeldung

■ Baustelle Christentum ... – Glauben im Umbruch

Die Welt verändert sich. Auch Kirche und Glauben brauchen ständig Erneuerung, müssen offen sein für Anregungen und Kritik. Ist »unsere Kirche« lebensfremd geworden? Was soll und was muss verändert werden, um in einer Zeit der Orientierungslosigkeit und der Zukunftsängste im Glauben und durch den Glauben leben zu können? Manchen Fragen können wir nicht ausweichen: Wie gehen wir mit naturwissenschaftlichen Erkenntnissen um? Wie gestalten wir als Christenmenschen in unserer hochkomplexen Gesellschaft unser geistliches Leben? Darüber wollen wir diskutieren und Zuhörerinnen und Zuhörer beteiligen.

19

Leitung: Heinz Daferner
 Jan Funke, Pfarrer
Ort: Sternenfels, Christoph-Blumhardt-Gemeindehaus, Maulbronner Str. 9
Termin: Mittwoch, 19. 1. 2011, 19.30 Uhr
Beitrag: kostenlos, um eine Spende wird gebeten
Veranstalter: Evang. Bildungswerk Mühlacker
 Landfrauenverein, Sternenfels
 Evang, Kirchengemeinde Sternenfels



■ Afrika lacht ...

Mit Problemen leben und mit Humor das Leben erleichtern. Das können Menschen in Afrika leichter als wir Europäer. Lebensstil und Alltagsbewältigung auf dem bunten und fröhlichen Kontinent – am Beispiel der Menschen in Nigeria helfen, den Kontinent besser zu verstehen. Mit Bildern, Erlebnissen und biblischen Einsichten aus dem Alltag Afrikas! Der Vortrag findet im Rahmen des »Offenen Nachmittags« statt und beginnt mit einer Tasse Kaffee.

19

Referent: Matthias Hiller, Referent im Dienst für Mission, Ökumene und Entwicklung im ejw Weltdienst
Ort: Oberderdingen, Evang. Gemeindehaus, Amthof 10
Termin: Dienstag, 25. 01. 2011, 15.00–17.00 Uhr
Beitrag: kostenlos, um eine Spende wird gebeten
Veranstalter: Evang. Bildungswerk Mühlacker
 Ohne Anmeldung

